

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015							Teilstudiengang Textil + Mode			
Modultitel	Ästhetik und textile Gestaltung (Basismodul)									
englischer Modultitel	Basics of Aesthetics and Textile Design									
Modul 1 Pflichtmodul 515010000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz-zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	10	6 SWS	300 h	90 h	210 h	1 Semester	jedes Wintersemester	1. Semester		
Qualifikationsziel	In diesem Modul sind Grundlagenwissen der ästhetischen Bildung und textilen Kommunikation (1.) sowie grundlegendes gestalterisches Wissen und gestaltungspraktisches Können (2.) zu erwerben, zu reflektieren, darzustellen (Darstellungs- und Reflexionsfähigkeit) und exemplarisch auf fachspezifische Inhalte und praxisorientiert in den Bereichen textiler Flächen und Formen anzuwenden (Anwendungs- und Problemlösefähigkeit). Grundlegende fachwissenschaftliche und gestaltungspraktische Problemlagen sind zu analysieren und zu diskutieren (Analyse- und Kommunikationsfähigkeit).									
Fachkompetenz	Kenntnis und Anwendung grundlegender fachwissenschaftlicher Begriffe und Konzepte; Fähigkeit der Analyse ästhetischer Prozesse; erste Entwicklung textilwissenschaftlicher Fragestellungen (im Kontext von Biografie, Sozialisation und Modetheorie); basale Fertigkeiten in Techniken der textilen Flächen- und Formgestaltung (z.B. textile Techniken der Flächenbildung wie Filzen, Weben, Stricken; textile Techniken zur Flächengestaltung wie Färben, Drucken, Stoffmalerei, Reservierung, Sticken und einfache Schnitterwicklung für Bekleidung und ihre handwerkliche Fertigung) verbunden mit einem gesteigerten Problembewusstsein für gestalterische Prozesse (Wahrnehmungskompetenz); Entwicklung von Konzepten zur Präsentation textiler Objekte									
Methodenkompetenz	Elementare Wissensrecherchen in den Bezugsfeldern von Textil, Mode, Design und Alltagskultur erproben; Literaturrecherchen und wissenschaftliches Lesen effektivieren; sowohl experimentell-ästhetische wie auch sozial-kognitive Lernstrategien erfahren und reflektieren									
Sozial- und Selbstkompetenz	Selbstbiografische Analysen als Aspekt fachwissenschaftlicher Diskurse erproben; eigenständiges und selbstgesteuertes fachpraktisches Arbeiten; fachorientierte Kommunikations-, Handlungs- und Präsentationsformen aneignen; Fähigkeit zur Gruppenarbeit und Kooperation erweitern.									
Lehr-/ Lernformen	Vorlesung, Seminar, moderierte Diskussion, Kleingruppenarbeit, Anleitung zu selbstständigem wissenschaftlichen und künstlerischen Forschen und Arbeiten, Werkstattarbeit.									
Modul- verantwortliche/r	Prof. Dr. Norbert Schütz									
Teilnahme- voraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	515011000 Textil-Ästhetische Kommunikation	V	2	Pfl.			60	30	30	
2.	515012000 Angewandte Ästhetik 1 (textile Fläche)	S/Ü	2	Pfl.			15	30	60	
3.	515013000 Angewandte Ästhetik 2 (textile Form)	S/Ü	2	Pfl.			15	30	60	
x	515015000 Modulprüfung				Schriftliche Ausarbeitung	ja				60
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	Umfang von mind. 20.000 Zeichen Text.									
Anmerkungen / Sonstiges										
21.08.2015										

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015							Teilstudiengang Textil + Mode			
Modultitel	Einführung in die Textilwissenschaft									
englischer Modultitel	Introduction to Textile Sciences									
Modul 2 Pflichtmodul 515020000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz-zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	10	6 SWS	300 h	90 h	210 h	1 Semester	jedes Sommersemester	2. Semester		
Qualifikationsziel	Die Studierenden erarbeiten einführende wissenschaftliche Kenntnisse einerseits in den Bereichen Textiltechnologie, Textilwirtschaft, Textilökologie und deren Zusammenhänge. Andererseits erwerben sie im Bereich Textilethnologie einen Überblick über die Konzepte der kulturellen Vielfalt und Interkulturalität. Die Anwendung der Kenntnisse und Konzepte im Kontext gesellschaftlich-kultureller Entwicklungen wird in exemplarischen textilwissenschaftlichen Recherchen und Analysen erprobt und in unterschiedlichen Vermittlungssituationen erörtert sowie auf Chancen von Innovation geprüft. Das eigene ökologische Bewusstsein und die eigene interkulturelle Haltung werden reflektiert.									
Fachkompetenz	Einführung und Überblick bezogen auf fachwissenschaftliche Konzepte und Erarbeitung in ausgewählten Teilbereichen; Erwerb textiltechnologischer Kenntnisse zu textilen Rohstoffen, zu Produktionsverfahren entlang der globalen textilen Kette, zum Textilkonsum und den ökologischen Folgen für Handwerk und Industrie; Erwerb textilethnologischer Kenntnisse und Konzepte; konvergente Strukturierung fachwissenschaftlicher Themen									
Methodenkompetenz	Methoden der Material- und Produktanalyse; kritische Analyse unterschiedlicher Recherchequellen; subjektives textilspezifisches Erfahrungswissen objektivieren; Moderationsfähigkeiten und Medienfertigkeiten werden in Vermittlungssituationen erprobt und didaktisch-methodisch reflektiert									
Sozial- und Selbstkompetenz	Förderung ökologischen Bewusstseins und einer interkulturellen Haltung bilden den Schwerpunkt für Selbst- und Sozialkompetenz; Reflexion des eigenen Handelns im komplexen Zusammenhang alltäglicher textiler Lebensgestaltung									
Lehr-/ Lernformen	Seminar mit Übung, moderierte Diskussionen, Literaturrecherchen, Referate, Ausstellungsbesuche, Exkursion.									
Modul- verantwortliche/r	Dr. Anna Sophie Müller									
Teilnahme- voraussetzung	Modul 1									
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	515021000 Einführung in Textiltechnologie und Ökologie	S/Ü	2	Pfl.			15	30	30	
2.	515022000 Einführung in Textilethnologie	V	2	Pfl.			60	30	30	
3.	515023000 Textiltechnologie und Ökologie (Vertiefung)	S/ Ex	2	Wpfl.			15	30	90	
4.	515024000 Textilethnologie (Vertiefung)	S/ Ex	2	Wpfl.			15	30	90	
x	515025000 Modulprüfung				Portfolio oder Mündliche Prüfung	ja				60
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	Portfolio mit schriftlicher Reflexion oder Mündliche Prüfung (30 Minuten).									
Anmerkungen / Sonstiges										
21.08.2015										

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015				Teilstudiengang: Textil + Mode						
Modultitel	Projektgebundene Textilpraxis									
englischer Modultitel	Projects on Textiles in Practice									
Modul 3 Pflichtmodul 515030000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	10	6 SWS	300 h	90 h	210 h	2 Semester	jedes Wintersemester	3. und 4. Semester		
Qualifikationsziel	<p>Aufbauend auf Qualifikationen des ersten Moduls wird gestalterisches Wissen und Können projektgebunden im Mode-Design erworben. Schwerpunkte können in den Bereichen "Textilkunst" bzw. "Kleidung und Mode" entweder in medial-visuellen künstlerischen oder performativ-vestimentären Strategien gewählt werden und grundlegende Kenntnisse im Präsentationsdesign und in der kuratorischen Praxis zur Anwendung gebracht werden. Gestaltungspraktische Problemlagen in materialen und multimedialen Erfahrungsfeldern des Textilen sind zu erkennen, zu dokumentieren, in Fragestellungen zu überführen und für eigene Gestaltungslösungen zu nutzen (Anwendungs- und Problemlösefähigkeit). In gestalterischen Handlungsfeldern sind Entscheidungen zu treffen, Erprobungen durchzuführen, zu evaluieren, Beurteilungen zu formulieren (Entscheidungs- und Urteilsfähigkeit) und in Präsentationskontexten zu vermitteln (Kommunikationsfähigkeit).</p>									
Fachkompetenz	<p>In den experimentellen Werkstrategien wie auch in der prototypischen Realisierung von ausgewählten Werkentwürfen kommen vielfältige textile und nicht-textile Gestaltungstechniken und ihre Kombinationen zur Anwendung (Vertiefung textiler Techniken, Einführung in Entwurfsstrategien sowie in Modezeichnung und Modeillustration), zusätzlich werden ausreichende Kenntnisse im Einsatz der neuen Medien in der künstlerisch-ästhetischen Gestaltung erworben (z.B. Einführung in Videoschnitt) und die Anwendung von Präsentationsformen und -techniken evaluiert.</p>									
Methodenkompetenz	Dokumentation von Gestaltungsverläufen, Führen von Werkstagebuch mit Portfolio.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Selbst- und Sozialkompetenzen werden insbesondere in Aspekten der Selbstdarstellung und -inszenierung gefördert. Selbstreflexive Kompetenzen in der Analyse eigener Gestaltungsprozesse sowie die empathische Beschreibung und Wertung der Praxis anderer Personen werden erweitert.									
Lehr-/ Lernformen	Seminar, Projektarbeit, Workshops, Museums- und Ausstellungsbesuche, Werkstattarbeit, Präsentation.									
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Norbert Schütz									
Teilnahmevoraussetzung	Modul 1									
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	515031000 Ästhetisch-künstlerische Textilpraxis	Ü	2	Pfl.			15	30	30	
2.	515032000 Textilkünstlerische und kuratorische Praxis	Ü	4	Wpfl.			15	60	150	
3.	515033000 Performativ-vestimentäre Textilpraxis und deren Präsentationsformen	Ü	4	Wpfl.			15	60	150	
x.	515035000 Modulprüfung 'Projektgebundene Textilpraxis'				Fach- praktische Prüfung mit Prä-sentation	ja				30
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	Dieses Modul ermöglicht fachpraktisches Arbeiten über zwei Semester. Die Fachpraktische Prüfung umfasst eine Präsentation der entstandenen Arbeiten (incl. einer schriftlichen Reflexion unter gestaltungstheoretischen Aspekten in einer begleitenden Arbeitsmappe) mit einer anschließenden mündlichen Prüfung (ca. 20 Min.).									
Anmerkungen / Sonstiges										
21.08.2015										

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015				Teilstudiengang Textil + Mode						
Modultitel	Textildidaktik und Vermittlung									
englischer Modultitel	Textile Didactics									
Modul 4 Pflichtmodul 515040000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	4 SWS	150 h	60 h	90 h	1 Semester	jedes Sommersemester	4. Semester		
Qualifikationsziel	Die Studierenden erarbeiten sich Textildidaktiken und Vermittlungsaspekte des Textilen insbesondere bezogen auf Schule. Sie erwerben Kenntnisse in der Anwendung textildidaktischer Entwürfe und in den Methoden der Vermittlung. Schulspezifische Textildidaktiken, die den Fachgegenstand fokussieren (z.B. textile Sachkultur und kulturwissenschaftliche Konzepte) sowie ästhetisch-biografische Modelle, die Aufgabenbereiche der personalen und ästhetischen Förderung einschließen, werden erlernt. Vermittlungsstrategien werden didaktisch und fachwissenschaftlich analysiert.									
Fachkompetenz	Darstellungs- und Reflexionsfähigkeit grundlegender fachdidaktischer Theorien und Vermittlungsmodelle sowie deren vergleichende Analyse, Erkennen fachdidaktischer Problemlagen, kritische Reflexion der Bildungsrelevanz von Textilunterricht sowie didaktischer und methodischer Anforderungen an guten Textilunterricht									
Methodenkompetenz	Erweiterung der Moderationsfähigkeiten und medialen Kommunikationskompetenzen.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Eigene fachdidaktische Vermittlungsprozesse in Zusammenarbeit mit Anderen entwickeln und einschätzen (Kooperationsfähigkeit) sowie Selbstmanagement, Empathie und ethisches Verhalten mit Blick auf angesprochene soziale Gruppen.									
Lehr-/ Lernformen	Seminar, Referat, Textarbeit, Kleingruppenarbeit, pädagogische Übungen.									
Modul- verantwortliche/r	Prof. Dr. Norbert Schütz									
Teilnahme- voraussetzung	Modul 1									
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	515041000 Einführung in die Textildidaktik	S	2	Pfl.			40	30	30	
2.	515042000 Methoden und Konzepte der Vermittlung	S/Ü	2	Pfl.			15	30	30	
x	515045000 Modulprüfung				Schriftliche Ausarbeitung oder Projektarbeit	ja				30
Erläuterung bezügl. Modulprüfung		Umfang von ca. 40 000 Zeichen Text.								
18.04.2017										

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015				Teilstudiengang Textil + Mode						
Modultitel	Theorie-Praxis-Modul III: Fachdidaktisches Praktikum mit fachdidaktischem Seminar									
englischer Modultitel	Theory and Practice III: Subject-Specific Teaching Placement and Subject-Didactic Seminar Course									
Modul 5 Pflichtmodul 515050000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz-zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h (Sem.)+ 60 h (Pr.)	30 h (Sem.)+ 30 h (Pr.)	1 Semester	jedes Wintersemester	3. Semester		
Qualifikationsziel	Die Studierenden kennen fachdidaktische Grundlagen der Unterrichtstheorie und sind in der Lage, einen Unterrichtsentwurf zu erstellen. Sie erproben sich in der selbstständigen Umsetzung dieses Entwurfes und können ihre Unterrichtserfahrungen im Dialog analysieren.									
Fachkompetenz	Die Studierenden kennen und reflektieren Organisations- und Arbeitsstrukturen des Arbeitsfeldes Schule; sie kennen fachdidaktische Prinzipien und können diese anwenden; sie können die Bedingungsfaktoren von Unterricht analysieren; sie können Unterrichtskonzepte nach fachdidaktischen und methodischen Kriterien entwickeln.									
Methodenkompetenz	Die Studierenden kennen unterschiedliche methodische Unterrichtsformen; sie können verschiedene Unterrichtsmethoden vergleichen und in ihren Vor- und Nachteilen bzgl. des Fachunterrichtes bewerten; sie kennen geeignete Evaluations- und Selbstevaluationinstrumente.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Die Studierenden können ihr berufliches Selbstverständnis reflektieren; sie können Planungsentscheidungen unter Berücksichtigung von fachdidaktischen und pädagogischen Notwendigkeiten treffen und begründen; sie können Unterrichtsplanungs- und -auswertungsprozesse kooperativ gestalten.									
Lehr-/ Lernformen	Kurzvorträge; Lektüre und Analyse fachdidaktischer Texte; kooperative Formen der Unterrichtsplanung und -durchführung.									
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Norbert Schütz									
Teilnahmevoraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	Fachdidaktisches Seminar	S	2	Pfl.			15	30	30	
2.	Fachdidaktisches Praktikum	Pr	3 Woch en	Pfl.	Portfolio	nein		120	30	30
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	Die Studierenden verfassen zum Praktikum ein Portfolio, das durch den/die Lehrende/n des vorbereitenden Fachdidaktischen Seminars begutachtet wird. Das Portfolio ist spätestens vier Wochen nach Beendigung des Praktikums bei der/dem Lehrenden abzugeben.									
Anmerkungen / Sonstiges	Der Workload des Fachdidaktischen Praktikums bildet den gesamten zeitlichen Aufwand des Schulpraktikums ab. Der Workload des Fachdidaktischen Seminars bildet den zeitlichen Aufwand in einem von zwei Teilstudiengängen ab. Das Fachdidaktische Seminar muss in dem Fach, das im Praktikum schwerpunktmäßig unterrichtet wird, vor Antritt des Praktikums absolviert werden. Das Fachdidaktische Seminar im zweiten studierten Fach kann auch nach Ende des Praktikums - als Nachbereitung - absolviert werden.									
18.04.2017										

Spezialisierungsoption: M.Ed. Lehramt an Grundschulen										
Spezialisierungsoption: M.Ed. Lehramt an Sekundarschulen										
Spezialisierungsoption: Erziehungswissenschaftlicher Fach-Master-Studiengang										
Spezialisierungsoption: Fachwissenschaftlicher Master-Studiengang										
B.A. Bildungswissenschaften PO 2015								Teilstudiengang Textil + Mode		
Modultitel		Mode und Identität								
englischer Modultitel		Fashion and Identity								
Modul 6 Pflichtmodul 515060000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Wintersemester	5. Semester		
Qualifikationsziel		Dieses Modul hat die kulturhistorische Entwicklung von Mode als soziale Manifestation bis hin zum 'totalen Sozialphänomen' in der Postmoderne zum Ausgangspunkt. Die Studierenden können die Entwicklungsgeschichte der Mode im sozialen Kontext rekonstruieren und die zeitgenössische Entwicklung zwischen Uniformität und Individualität im Rahmen vestimentärer Kommunikationsmodelle analysieren. Sie lernen psychologische Konzepte der Identität und diskutieren das Phänomen 'Mode' in der Spannung von sozialer und personaler Identität als Inszenierung des Subjekts.								
Fachkompetenz		Vertiefung der Kenntnisse zur europäischen und außereuropäischen Kostümgeschichte; Darstellungs- und Reflexionsfähigkeit fachwissenschaftlicher Modetheorien und Identitätskonzepte.								
Methodenkompetenz		Fachwissenschaftliche Recherchen; Fachinhalte strukturieren, bearbeiten und darstellen; fachwissenschaftliche Hypothesenbildung und -prüfung.								
Sozial- und Selbstkompetenz		Teammanagement; persönliche und selbstreflexive Verortung im Rahmen fachwissenschaftlicher Fragestellungen von 'Mode und Identität'.								
Lehr-/ Lernformen		Seminar, moderierte Diskussion, Kleingruppenarbeit, kooperative Lernformen, Lektüre und Analyse fachwissenschaftlicher Texte, Vertiefung selbstständigen wissenschaftlichen Arbeitens.								
Modulverantwortliche/r		Prof. Dr. Norbert Schütz								
Teilnahmevoraussetzung		keine								
Verwendbarkeit des Moduls		Bachelor of Arts Bildungswissenschaften								
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	515061000 Mode und Identität	S	2	Pfl.			40	30	60	
	515065000 Modulprüfung				Portfolio	ja				60
Erläuterung bezügl. Modulprüfung		Das Portfolio beinhaltet fachwissenschaftliche Analysen. Umfang der Prüfungsleistung: ca. 10.000 Zeichen Text ohne Bildbeispiele.								
Anmerkungen / Sonstiges										

Spezialisierungsoption: M.Ed. Lehramt an Grundschulen										
Spezialisierungsoption: M.Ed. Lehramt an Sekundarschulen										
Spezialisierungsoption: Erziehungswissenschaftlicher Fach-Master-Studiengang										
Spezialisierungsoption: Fachwissenschaftlicher Master-Studiengang										
B.A. Bildungswissenschaften PO 2015					Teilstudiengang Textil + Mode					
Modultitel		Textilwirtschaft und Konsum								
englischer Modultitel		Textile and Clothing Industry and Consumption								
Modul 7 Pflichtmodul 515070000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Wintersemester	5. Semester		
Qualifikationsziel		Die Studierenden erwerben einen Überblick über die historische Entwicklung vom Textilhandwerk zur –industrie und von lokalen zu globalen Produktionsprozessen. Anhand verschiedener Theorien und Modelle wird Kleidung als Wirtschafts- und Konsumgut analysiert und ein Überblick über den Stellenwert von Mode und Marken anhand aktueller Marktforschungsstudien gewonnen. Entlang der Systematik der „Textilen Kette“ werden die ökologischen Folgen von Textilproduktion und Konsum kritisch reflektiert und mit Konzepten nachhaltigen Wirtschaftens verglichen.								
Fachkompetenz		Die Studierenden lernen fachspezifische Kenntnisse über Marktforschungs- und Konsumdaten. Sie erwerben Fähigkeiten zur theoriegeleiteten Analyse textilökonomischer Zusammenhänge und zur Identifikation ökologischer Probleme durch Produktion und Konsum.								
Methodenkompetenz		Die Studierenden vertiefen ihre Kompetenzen in Recherche und Bewertung fachwissenschaftlicher Quellen, Lektüre von Grundlagentexten sowie der Analyse und Interpretation quantitativer Erhebungen. Sie können Überblicks- und Zusammenhangswissen herstellen, didaktisch strukturieren und vermitteln.								
Sozial- und Selbstkompetenz		Die Studierenden erwerben die Fähigkeit zum wirtschaftswissenschaftlichen Perspektivwechsel, der kritischen Reflexion von Konsumverhalten und der sachlich-fachlichen Auseinandersetzung im wissenschaftlichen Diskurs.								
Lehr-/ Lernformen		Vortrag, Seminargespräche, Gruppenpräsentation.								
Modulverantwortliche/r		Dr. Anna Sophie Müller								
Teilnahmevoraussetzung		keine								
Verwendbarkeit des Moduls		Bachelor of Arts Bildungswissenschaften								
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	515071000 Textilwirtschaft und Konsum	S	2	Pfl.			40	30	70	
	515075000 Modulprüfung				Klausur	ja				50
Erläuterung bezügl. Modulprüfung		Klausurdauer: 90 Min.								
Anmerkungen / Sonstiges		Aktive Beteiligung an den Seminarsitzungen und Mitgestaltung jeweils einer Sitzung sind obligatorisch.								
08.01.2015										

Spezialisierungsoption: M.Ed. Lehramt an Sekundarschulen										
Spezialisierungsoption: Erziehungswissenschaftlicher Fach-Master-Studiengang										
Spezialisierungsoption: Fachwissenschaftlicher Master-Studiengang										
B.A. Bildungswissenschaften PO 2015							Teilstudiengang Textil + Mode			
Modultitel		Sub- und jugendkulturelle Ästhetik der Kleidung								
englischer Modultitel		The Aesthetics of Clothes in Sub- and Youth Culture								
Modul 8 Wahlpflichtmodul 515080000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Semester	5. oder 6. Semester		
Qualifikationsziel		Die Studierenden lernen Kleidung als Medium der Inszenierung verschiedener sub- und jugendkultureller Gruppierungen. Sie analysieren fachspezifische Stilmerkmale und Bedeutungszuschreibungen sowie den Einfluss auf das Design neuer massenmodischer Trends. Zentrale anthropologische, psychologische, soziologische und kulturelle Theorien und Modelle werden zur Analyse der Strategien herangezogen.								
Fachkompetenz		Kleidung als Speicherplatz vielschichtiger Informationen analysieren und als Alltagsgegenstand für Erleben, Verhalten, Eindruck und Kommunikation kennen; den Stellenwert von Kleidung als Ausdrucksform zwischen sozialer Anpassung und individueller Abgrenzung verstehen.								
Methodenkompetenz		Eigenständige Recherche, Auswertung und Verarbeitung einschlägiger Fachliteratur; Integration wissenschaftlicher Methoden zur Erschließung des Fachgegenstands; Präsentation und kritische Diskussion von Ergebnissen.								
Sozial- und Selbstkompetenz		Die Studierenden entwickeln eine forschende Haltung, um die Alltagspraktik des sich Kleidens als absichtsvolle, gestalterische Strategie zu erleben; sie öffnen sich für neue Erfahrungsfelder. Sie entwickeln Orientierungssysteme und erproben neue Perspektiven, um auch das eigene Handeln kritisch zu reflektieren.								
Lehr-/ Lernformen		Seminar, Projektarbeit, Gruppenarbeit, Präsentation.								
Modulverantwortliche/r		Dr. Anna Sophie Müller								
Teilnahmevoraussetzung		keine								
Verwendbarkeit des Moduls		Bachelor of Arts Bildungswissenschaften								
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	515081000 Sub- und jugendkulturelle Ästhetik der Kleidung	S	2	Pfl.		ja	40	30	60	
	515085000 Modulprüfung				Portfolio					60
Erläuterung bezügl. Modulprüfung		Das Portfolio ist eine Sammlung der Ergebnisse ausgewählter Teilbereiche des Seminars.								
Anmerkungen / Sonstiges		Aktive Beteiligung an den Seminarsitzungen und Mitgestaltung jeweils einer Sitzung sind obligatorisch.								
08.01.2015										

Spezialisierungsoption: M.Ed. Lehramt an Grundschulen										
Spezialisierungsoption: M.Ed. Lehramt an Sekundarschulen										
Spezialisierungsoption: Fachwissenschaftlicher Master-Studiengang										
B.A. Bildungswissenschaften PO 2015					Teilstudiengang Textil + Mode					
Modultitel	Ästhetische Förderung und Entwicklung									
englischer Modultitel	Aesthetic Learning and Development									
Modul 9 Wahlpflichtmodul 515090000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Sommersemester	6. Semester		
Qualifikationsziel	Das Modul vertieft fachwissenschaftliche und insbesondere fachdidaktische Aspekte der ästhetischen Zugangsweise zum Lerngegenstand. Die Studierenden können auf der Basis ihres Wissens um die ästhetische Entwicklung von Kindern und Jugendlichen beispielhaft Vermittlungssituationen entwerfen, um in den Entwicklungsbereichen 'Wahrnehmen und Bewegen', Sprache und Denken' oder 'personale und soziale Identität' fördernde Impulse im Kontext textiler Vermittlungssituationen zu initiieren und zu evaluieren.									
Fachkompetenz	Die Studierenden erwerben im Laufe des Moduls vertiefte Kenntnisse in den postulierten Entwicklungssequenzen der ästhetischen Praxis von Kindern und Jugendlichen. Sie können differenziert subjektorientierte textildidaktischer Entwürfe anwenden.									
Methodenkompetenz	Die Studierenden wenden spezifische Methoden der Vermittlung bezogen auf die Aufgabenbereiche der personalen Förderung an. Im Kontext inklusiver Bildung planen und beobachten sie zudem den Umgang mit Heterogenität in kooperativen Lehr-Lern-Settings.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Wertschätzung des Anderen und Teamfähigkeit in Lehr-Lern-Situationen.									
Lehr-/ Lernformen	Seminar, Textarbeit, moderierte Diskussion, Kleingruppenarbeit, Übungen, Hospitationen.									
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Norbert Schütz									
Teilnahmevoraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	515091000 Ästhetische Förderung und Entwicklung	S/Ü	2	Pfl.			15	30	60	
	515095000 Modulprüfung				schriftl. Aus- arbeitung	ja				60
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	Umfang der schriftlichen Ausarbeitung: ca. 20.000 Zeichen Text.									
Anmerkungen / Sonstiges										
08.01.2015										

Spezialisierungsoption: Fachwissenschaftlicher Master-Studiengang

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015 **Teilstudiengang Textil + Mode**

Modultitel	Textil- und kulturwissenschaftliche Diskurse							
englischer Modultitel	Discourses of Textile Sciences and Cultural Studies							
Modul 10 Pflichtmodul 515100000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt
	5	2 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Sommersemester	6. Semester
Qualifikationsziel	In textil- und kulturwissenschaftlichen Diskursen wird die Fähigkeit zur Erschließung komplexer Sachverhalte aus den Themenbereichen Mode, Textil und Design und seine Einordnung in interkulturelle und interdisziplinäre Kontexte vertieft. Eigene textil-, kunst- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen werden entwickelt, hinterfragt und in einen Forschungszusammenhang gestellt. Im Fokus stehen außerschulische textile Arbeitsfelder und ihre Bildungssituationen.							
Fachkompetenz	In diesem Spezialisierungsmodul werden fortgeschrittene Kenntnisse und Einsichten in die Struktur der Textil- und Kulturwissenschaften von Kleidung und Design erworben, das Wissen wird theoretisch reflektiert und interdisziplinär vernetzt. Zu den notwendigen Fähigkeiten zählen: Quellen und Forschungsliteratur kritisch zu bewerten und ihren Aussagewert zu klassifizieren; Verbindungen zwischen Textilwissenschaft und Nachbardisziplinen zu erkennen, zu reflektieren und anzuwenden.							
Methodenkompetenz	Methoden der kulturwissenschaftlichen Textil- und Kleidungsforschung; Methoden der Objektanalyse und -interpretation							
Sozial- und Selbstkompetenz	Organisationsfähigkeit wissenschaftlicher Arbeit in kleinen Gruppen; adäquates Zeitmanagement in komplexen wissenschaftlichen Diskursen; Erkennen beruflicher Anschlussmöglichkeiten							
Lehr-/ Lernformen	Seminar, Literaturrecherchen, Kleingruppenarbeit, Workshops, Museums- und Ausstellungsbesuche							
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Norbert Schütz							
Teilnahmevoraussetzung	keine							
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften							

Teilmodule

Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	515101000 Textil- und kulturwissenschaftliche Diskurse	S	2	Pfl.			40	30	60	
x	515105000 Modulprüfung				mündlich	ja				60

Erläuterung bezügl. Modulprüfung Mündliche Prüfungsleistung: Vortrag mit Diskussion. Umfang: 20 Minuten.

Anmerkungen / Sonstiges

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015							Teilstudiengang Textil + Mode			
Modultitel	Bachelor Thesis									
englischer Modultitel	Bachelor Thesis									
Modul 11 Wahlpflichtmodul Thesis Modul	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	10	0 SWS	300 h	0 h	300 h	1 Semester	jedes Semester	6. Semester		
Qualifikationsziel	Die Studierenden sind in der Lage, eine fachwissenschaftliche oder fachdidaktische Fragestellung zu entwickeln, mit geeigneten Methoden des Fachs zu bearbeiten und die Bearbeitung sowie ihre Ergebnisse in angemessener schriftlicher Form darzustellen.									
Fachkompetenz	Fähigkeit, sich eigenständig in ein fachwissenschaftliches und/oder fachdidaktisches Themengebiet einzuarbeiten; in diesem Bereich vertieftes Fachwissen. Kenntnis der fachlichen Relevanz und der fachlichen Bewertungsmaßstäbe, die bei der Konzeption einer wissenschaftlichen Arbeit dieser Größenordnung anzulegen sind; Fähigkeit, die eigene Arbeit in dieser Hinsicht kompetent zu planen und durchzuführen.									
Methodenkompetenz	Eigenständige Recherche, Auswertung und Verarbeitung der einschlägigen Fachliteratur. Sachgerechte Anwendung der im Bachelorstudium erlernten Methoden des Fachs. Angemessene schriftliche Darstellung von Fragestellung, Vorgehensweise und Ergebnissen.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Eigenständigkeit, Ausdauer, Organisation längerer Arbeitsprozesse.									
Lehr-/ Lernformen	Bachelor Thesis									
Modul- verantwortliche/r	Prof. Dr. Norbert Schütz									
Teilnahme- voraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahl- pflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
x	Modulprüfung		10	Pfl.	Bachelor Thesis	ja				300
Erläuterung bezügl. Modulprüfung		Bearbeitungszeit 4 Monate; 40 Seiten Text bzw. 25 Seiten bei textilkünstlerischer Bearbeitung, dazu 30 Min. Präsentation der Ergebnisse.								
Anmerkungen / Sonstiges										
08.01.2015										